

**EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT**

**70012 STUTTGART, 06.02.2025**

**POSTFACH 10 13 42**

Telefon 0711 2149-0

Sachbearbeiter – Durchwahl

Dominic Cocco – 0711 2149-518

E-Mail: dominic.cocco@elk-wue.de

GZ: 77.34-19-06-09-V01/1.2

An die  
Ev. Pfarrämter und Kirchenpflegen  
über die Ev. Dekanatämter  
- Dekaninnen und Dekane sowie  
Schuldekaninnen und Schuldekane -  
Kirchenbezirksrechnerinnen und -rechner  
Große Kirchenpflegen  
Assistenzen der Gemeindeleitung (AGL)  
Evangelische Regionalverwaltungen  
Gewählte(r) Vorsitzende(r) des Kirchengemeinderats  
Gewählte(r) Vorsitzende(r) der Bezirkssynode  
Geschäftsführungen von Bezirks- und Kreisdiakoniestationen

---

## **Rundschreiben Opfer Reminiszere 16. März 2025**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Evangelische Kirche Deutschlands (EKD) empfiehlt, am Sonntag **Reminiszere** (lat. „Gedenke“, aus Psalm 25 „Gedenke, Herr, an Deine Barmherzigkeit“) bundesweit einen gemeinsamen Gedenktag. In unserer Landeskirche wird der **Stephanustag** (26. Dezember) als Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen begangen. Den Gemeinden ist nach dem Beschluss der Landessynode freigestellt, an welchem der beiden Tage sie der verfolgten und bedrängten Christen gedenken und für sie beten wollen.

In jedem Jahr wird der Fokus dabei auf ein anderes Land gelegt. Für das **Jahr 2025** liegt der Länderschwerpunkt auf dem **Irak**.

Dazu wurden **eine Predigt** sowie eine **Liturgie für den Sonntag Reminiszere und für den Stephanustag** erstellt. Die **Gottesdienstentwürfe samt Predigt sind diesem Rundschreiben beigelegt**. Sie finden sie auch auf unserer Homepage:

[Referat 1.2 - Mission, Ökumene und Entwicklung \(elk-wue.de\)](http://elk-wue.de)

Die **Predigt und die Liturgie** zum Sonntag Reminiszere stammen von **Heidi Josua**. Frau Josua ist Religionspädagogin und Orientalistin. Ihr Mann Hanna Nouri Josua gründete 1989 das [Evangelische Salam-Center](http://www.evangelische-salam-center.de) in Weissach im Tal, ein selbstständiger Verein innerhalb der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, den Frau Josua leitet. Zu ihm gehören vier arabische evangelische Gemeinden in Stuttgart, Heilbronn, Singen und Weißenburg (Mittelfranken). Eine Powerpoint, die zur Predigt eingesetzt werden kann, ist diesem Rundschreiben ebenfalls beigelegt.

Zum Irak wurde auch eine **EKD-Materialsammlung** erstellt. Sie bietet Hintergrundinformationen und liturgische Bausteine für die Gestaltung eines Gottesdienstes. Die Materialsammlung und zahlreiche weitere Informationen finden Sie unter:

[Reminiszere 2025: Fürbitte für bedrängte und verfolgte Christen – EKD](#)

Am Gebetstag sollen auch die Menschen, die aus anderen Gründen verfolgt oder bedrängt werden, in die Fürbitten eingeschlossen werden.

Das Opfer, das die Landeskirche für den Sonntag Reminiszere erbittet, ist – wie auch am Stephanustag – für Projekte von Partnerkirchen und Werken der Württembergischen Landeskirche, welche verfolgte und bedrängte Christen in den Blick nehmen.

Die Pfarrämter und Kirchengemeinden werden gebeten, das Opfer abzukündigen und den Opferertrag sämtlicher Gottesdienste am 16. März 2025 bis spätestens **13. April 2025** an die Bezirksamtsstellen unter dem Stichwort: **Opfer verfolgte Christen 341100** zu überweisen. Diese werden gebeten, bis **27. April 2025** die Opfer an die Kasse des Oberkirchenrates abzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christine Keim  
Kirchenrätin

Anlagen:  
Heft Reminiszere\_Stephanustag\_2025  
Powerpoint zur Predigt - Joh 3,14-21 - Reminiszere\_Stephanustag\_2025